

**27.06.2007**

## **„Die Verzögerungen ärgern uns sehr“**

**Derzeit wird noch eine Lichtwand im Tunnel montiert. Angeblich fehlte das Personal, um die Arbeiten am Projekt fristgerecht erledigen zu können.**

leer - Die Fertigstellung des Bahnhofspavillons und die Freigabe des Fußgängertunnels an der Bremer Straße verschieben sich immer weiter nach hinten. Der zuletzt genannte Termin : Ende Juni : kann nicht eingehalten werden, wie die Stadt jetzt mitteilte. Kellner räumt ein, dass die Stadt wegen der Verzögerungen sehr verärgert sei: „Wir haben die Firmen wiederholt gemahnt.“

Am vergangenen Donnerstag habe man sich zur Bauabnahme getroffen. Es müssten allerdings noch Restarbeiten ausgeführt werden, wie etwa die Montage einer speziellen Lichtwand im Tunnel. Einen exakten Termin für die Fertigstellung wollte Wolfgang Kellner nicht mehr nennen. Nach Aussage von Kellner hat die Firma Hockmann ein Subunternehmen mit den Bauarbeiten am Pavillon beauftragt. Diese Firma soll wiederum ein Subunternehmen eingeschaltet haben. „Das war eine lange Kommunikationskette. Wenn unser Bauleiter, Friedhelm Penning, Beanstandungen hatte, rief er den Architekten Paul Stein an. Der wiederum setzte sich mit der Firma Hockmann in Verbindung und so weiter“, skizziert Stadtsprecher Erich Buß die Vorgehensweise. Es entstand der Eindruck, es seien zu wenig Arbeiter vor Ort gewesen.

Mario Schaarf, Bauleiter der Firma Hockmann in Großwolderfeld, dementiert, von der Stadt gemahnt worden zu sein, die Bauarbeiten zu beschleunigen: „Davon weiß ich nichts. Wir hatten vor einer Woche die Bauabnahme. Jetzt sind nur noch ein paar Restmängel zu beheben. Dann sind wir mit der Sache durch.“

Wenn der Pavillon komplett fertig gestellt ist, wird Antonius Musswessels dort einziehen. Der Bäckermeister aus dem emsländischen Rhede will den Pavillon nach dem Vorbild von Coffeebars betreiben. Er wird dort ein Fahrrad-Café mit Kiosk eröffnen. „Der Pavillon wurde am Donnerstag an mich übergeben“, sagte der Unternehmer aus Rhede auf OZ-Anfrage. Sein Ladenbauer habe im Pavillon noch mal Maß genommen und werde jetzt die Theke produzieren. Die ist wegen des eigenwilligen Zustands des Pavillons eine Sonderanfertigung. "

„Wir haben die Unternehmen wiederholt gemahnt“ "

**wolfgang kellner**